

Baden-Baden leidet: Hunderte Wohnungen stehen leer!

Leerstände in Baden-Baden: Bürgermeister Wieland kritisiert Baupolitik. Hunderte Immobilien bleiben ungenutzt als Kapitalanlage.

Baden-Baden, Deutschland -

In der Baden-Badener Innenstadt stehen Hunderte Wohnungen und Villen leer, was besorgniserregende Fragen zur aktuellen Baupolitik aufwirft. Laut Informationen von **Goodnews4** werden diese Immobilien nicht als Ferienwohnungen genutzt. Vielmehr dienen sie vor allem als sichere Kapitalanlage, was die Nutzung als Wohnraum erheblich einschränkt.

Besonders betroffen sind die Straßen Kaiser-Wilhelm-Straße und Annaberg. Der erste Bürgermeister Alexander Wieland äußerte, dass es keine Datenerhebung zur Anzahl des leerstehenden Wohnraums in diesen Gebieten gibt, was die Situation zusätzlich kompliziert. Die Unkenntnis über den tatsächlichen Umfang der Leerstände könnte langfristig negative Auswirkungen auf die Stadtentwicklung haben.

Kapitalanlagen und Leerstände

Die Problematik der Leerstände wird durch den Umstand verstärkt, dass in Baden-Baden viele Immobilien primär als Anlageobjekte gekauft werden. Eine umfassende Analyse der Situation in der Stadt bietet **ImmobilienScout24**, die weitere Informationen über Anlageimmobilien in der Region bereitstellt.

Diese Entwicklungen werfen Fragen darüber auf, wie die Stadt und die zuständigen Behörden auf die Herausforderung des immer größer werdenden Leerstands reagieren werden. Die fehlende Datenerhebung könnte dabei als erheblicher Hemmschuh für zukünftige Maßnahmen zur Belebung des Wohnungsmarktes in der Stadt betrachtet werden.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Ort	Baden-Baden, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.goodnews4.de• www.immobilienscout24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at